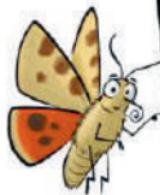


BITTE LASST ~~MACHT~~ **DAS LICHT NACHTS AUS.**

DIE DUNKLE NACHT
IST UNSER ZUHAUSE!

Wir haben
keinen Rollo!



Hilf mit - zu Hause, im Wohnort, im Unternehmen!

Nachtschutz ist Arten- und Klimaschutz

Unsere Ortschaften bieten mit ihren Bäumen, Hecken und blumigen Gärten vielen Tieren einen wichtigen Rückzugs- und Lebensraum. Vor allem Insekten, die überwiegend nachtaktiv sind, profitieren von einem großen Nahrungsangebot. Andere Tiere wie Fledermäuse, Regenwürmer, Glühwürmchen, Eulen und Igel sind ebenfalls nachts unterwegs und äußerst lichtempfindlich.

Schon wenig künstliches Licht stört sie – es blendet, vertreibt und beeinträchtigt, die Folgen sind oft fatal.

Aber auch für tagaktive Gartenbewohner wie Singvögel und Eichhörnchen ist der nächtliche Garten wichtig – als Ruheraum, der zur Erholung und Aufzucht des Nachwuchses natürlich dunkel sein sollte. So wie wir Menschen auch die Dunkelheit zur Erholung nutzen, indem wir unsere Schlafzimmer abdunkeln. Doch die tierischen Garten- und Siedlungsbewohner haben kaum Möglichkeiten, sich vor Lichtverschmutzung zu schützen.

Seit 2014 engagieren wir uns in der Rhön und Umgebung für den Schutz und die Wiederherstellung der natürlich dunklen Nacht und den Erhalt unseres schönen Sternenhimmels. Weil man sich bemüht und hier noch einen relativ intakten Sternenhimmel erleben kann, wurde das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön als Internationaler Stempelpark anerkannt.

„Licht aus – Natur und Sterne an“ ist unser Motto. Ziel ist es, Kunstlicht zu vermeiden. „Omas Garten“ ohne künstliche Lichtquellen ist das Vorbild. Und falls man doch etwas Licht braucht, z.B. am Hauseingang, dann gilt:

- sparsam, nur so viel Licht wie nötig
- nur nach unten strahlen
- buntsteinfarbene Lichtfarbe einsetzen
- ausschalten, wenn nicht benötigt und grundsätzlich in der Nacht

Das spart nicht nur Energie, sondern ist rücksichtsvoll gegenüber Tieren, Pflanzen und uns Menschen.

Rücksichtsvoll beleuchten - so geht's

Was ist Lichtverschmutzung, welche Folgen hat sie und wie lässt sie sich schon mit wenig Aufwand vermeiden? Ausführliche Infos gibt es online!


Die Rhön
10 Jahre Sternenpark



sternenpark-roen.de

